

Leutersdorfer Gemeindeblatt

Gemeindeinformationen Nr. 6/96 · Ausgabe: 23. 12. 96

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Leutersdorf ☎ 0 35 86/38 61 21



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Leutersdorf,

nun geht schon wieder das Jahr seinem Ende entgegen. Obwohl wir nicht das beste Bauwetter in diesem Jahr hatten, haben viele Einwohner unserer Gemeinde viel an ihren Häusern saniert, modernisiert oder sogar neu gebaut. Ich möchte die vielen Verschönerungen, die im Ort vorgenommen wurden, nicht aufzählen, da dieses Blatt dafür nicht ausreichen würde.

Liebe Einwohner, nehmen Sie sich einfach zu Weihnachten die Zeit und machen Sie einen Spaziergang durch unseren Ort. Sie werden selbst erkennen, was sich alles verändert hat. Es ist einfach toll, wie schön alles wird! Für diese fleißige Arbeit und Aktivitäten möchte ich allen Einwohnern sehr herzlich danken. Im kommenden Jahr werden wir zur Festveranstaltung, anlässlich der 650-Jahr-Feier unserer Gemeinde, die schönsten Häuser und Vorgärten auszeichnen. Dann werden die Preisträger namentlich genannt!

Eine große Unterstützung für die Realisierung der Aufgaben in der Gemeinde waren die vielen ABM-Kräfte. Die Gemeinde hat durch die angebotenen Maßnahmen den zweiten Arbeitsmarkt unterstützt und somit 35 Frauen und Männern Arbeit und eigenverdientes Geld ermöglicht. Mit diesen Arbeitskräften konnten wir den schönen Parkplatz an der Jahnsporthalle, die Befestigung und Gestaltung des Volksfestplatzes, die Pflasterarbeiten am Gemeindeamt und den Abriß des Kinos kostengünstig durchführen. Auch die Betreuung der Kinder- und Jugendgruppen, die Vorbereitung der 650-Jahr-Feier und die Gestaltung der Gemeindechronik wurden durch 8 Frauen über das Arbeitsamt unterstützt. Zur Zeit wird auch eine Pflanzenkläranlage im Bereich „Bergwerk“ zur Reinigung des Leutersdorfer Baches gebaut. Ich möchte allen diesen Helfern für ihre Arbeit danken.

Besonders möchte ich aber allen Geschäftsführern der Betriebe, Gewerbetreibenden, Handwerkern, Ärzten und allen Bürgern, die Arbeitsplätze erhalten und geschaffen haben, ganz herzlich danken. Durch den Einsatz dieser Menschen wurden in Leutersdorf etwa 900 Arbeitsplätze gesichert.

Zum Jahresschluß ist es mir ein Bedürfnis, allen Vereinen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unseres Ortes, ein großes Dankeschön für die Durchführung der schönen Sport- und Traditionsfeste, zu sagen. Gerade diese Mitglieder und Ehegatten haben mit viel Zeit und Kraft diese kulturellen Höhepunkte für unsere Gemeinde gestaltet. Ein besonderes Dankeschön auch an alle Sponsoren und Spender zur Unterstützung dieser Veranstaltungen. Ohne diese Unterstützung wäre vieles nicht möglich!

Ich bitte jetzt schon um große Hilfe für die Vorbereitung und Durchführung der vielen geplanten Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 1997 unserer Gemeinde. Anlässlich der 650-Jahr-Feier gibt es in der Volks- und Raiffeisenbank in Leutersdorf „Silbermünzen“. Diese können Sie als Einzelstücke oder als Anhänger mit Kette oder in einem Glaswürfel erwerben. Schauen Sie doch einfach mal rein! Andere Souvenirs gibt es in der Kasse des Gemeindeamtes - Zimmer 2 - bei Frau Jentsch und Frau Reichel. Es gibt auch noch Bildkalender für das Jubiläumsjahr 1997 von Leutersdorf!

Zum Schluß möchte ich allen Einwohnern, den Ärzten und Mitarbeitern, den Lehrern, den Handwerksmeistern, den Gewerbetreibenden, den Leitern und den Geschäftsführern von Betrieben und Filialen und allen Bürgern danken, die sich für das Wohl unserer Gemeinde eingesetzt haben, ein frohes, friedvolles, streßfreies, gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Beginn des Jahres 1997, auch im Auftrag des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, wünschen.



Scholze

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister Bruno Scholze



Ehemals Pohl-Buchbinder, Hauptstraße 54



D' Weihnachtszeit

A d'r Äberlausitz is d' schinnste Zeit -
vull Liebe und vull Heimlichkeit -
do frähn m'r uns oalle druf „d' Weihnachtszeit“!
Oafang Dezember gitt's schunn lus, mit'n St. Nikolaus,
dar teelt'n Kindern seene Goaben -
a d' Schuhe - Schrimpe und Stiefel aus!

D'rno wird's immer gespoanter und geheimnisvuller,
denn d'r Rupperch schleicht im's Haus -
und guckt no dann biesen und guten Steppeln und Maajdl'n aus!
Die senn uf eemol oart'ch wie ne vurhar die ganze Zeit -
se wissen, is Christkinnel is nimmieh weit!

Do wird lieb im d' Mutter rimgesprung -
und'n Voater moanch Handgrief oabgenumm!
Heimlich wird dann d'r Wunschzettel geschrieben -
an den Weihnachtsmann, den „Guten und Lieben“!
Woas d' Klenn do fer Wünsche hoan -
vun Foahrrad'l bis zer elektrischen Eisenboahn!

D'r gute Ahle, recht und recht, doas oall's stimmt -
und niemand unter'm Christboome zu kurz etwa kimmt!
Moanchmol pucht's oabends a d' Türe -
d' Kinder erschrecken do goar siehre!
Nüsse und Pfaffernüssel warn a d' Stube gesschmiss'n -
aber nur fer d' Braven, d' Rutte is fer d'Biesen!

Kimmt dann d'r letzte Advent -
und oalle 4 Lichtel senn oagezunn -
steigt d' Ufregung uff'n Höhepunkt!
D'rno is endlich suweit, d'r Heilche Oabd macht'sch breet!
Do tun m'r Schritte a d' Christnacht lenken -
mit'n Gedanken senn aber schunn oalle d'rheeme
ba dann Geschenken!

Noach'n Assen im Kreise d' r ganzen Foamilie -
warn d' Lichter an Boome oagefacht -
oalle hoannch a d' gute Stube reigemacht.
Wenn dann ba dan schinn Geschenken -
d' Oagen vun Kindern immer grisser warn -
und d' Freede nimmt kee Ende -
nahm'ch d' Eltern ganz stille ba d' Hände!

D' Goatsche hoat nu ihren gewünschten Spoaß -
D' Oagen vun Eltern war'n nu noaß!
Do wird's enn tücht'sch im's Harze woarm -
vergassen is vun ganzen Juhre d'r Hoarm!

An Feiertagen gibt's no a mol enn großen Trubel -
aber doas geht ju o vorbei -
nächstes Juhre is wieder Weihnachten -
un darselbe Jubel!

Euer Schiller Hans, Dezember 1996

An den Bürgermeister von Leutersdorf

Nochmals vielen Dank für die schöne Weihnachtsfeier in der Turnhalle. Dank gilt auch dem Geflügelverein für die gastronomische Bewirtung, den Kindern der Musikschule für Ihre Darbietungen sowie Schreiber Heiner und Bernd, die für uns zum Tanz aufspielten.

Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr 1997!

Die Senioren von Leutersdorf

Bertl Greth

Im Gespräch ist ...

- daß im kommenden Jahr auf dem Teilstück der Seiffhensdorfer Straße, zwischen dem Niederkretscham und dem alten Bad, der Geh- und Radweg weitergebaut werden soll!
- daß nach Abriß der alten Brauerei, Friedensstraße 1, der Kanalbau von der Geschwister-Scholl-Straße in Richtung Neueibau / Hetzwalde mit EU-Förderung (Interreg II) weitergeführt wird.
- daß der Turnhallensportplatz im Jahr 1997 fertiggestellt werden soll. Es werden dafür 100.000 DM im Haushalt eingestellt.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gebührensatzung zur Nutzung von Räumlichkeiten in Einrichtungen der Gemeinde Leutersdorf

Am 14.11.1996 wurde vom Gemeinderat die neue Gebührensatzung zur Nutzung von Räumlichkeiten in Einrichtungen der Gemeinde Leutersdorf beschlossen, die nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung am 01.01.1997 in Kraft tritt. Die Bekanntmachung erfolgt an der Bekanntmachungstafel des Gemeindeamtes Leutersdorf, Hauptstraße 9, während der Dauer von mindestens einer Woche.

Beginn der Bekanntmachungsfrist: **23.12.1996**

Ende der Bekanntmachungsfrist: **31.12.1996**

Scholze, Bürgermeister

Genehmigung der Satzung nach § 4 Abs. 4 BauGB - Maßnahmen G - Außenbereichssatzung Dörfel -

Nach Genehmigung der Außenbereichssatzung Dörfel, durch die höhere Verwaltungsbehörde am 23.07.96, wurde die Satzung am 28.10.96 ausgefertigt. Diese Ergänzung ist als Punkt 10 unter den Verfahrensvermerken eingetragen worden. Die Einhaltung der Formvorschriften macht es notwendig, die Genehmigung der Außenbereichssatzung nochmals bekannt zu machen.

Die Bekanntmachung der Genehmigung der Außenbereichssatzung Dörfel wird deshalb nochmals an der Bekanntmachungstafel des Gemeindeamtes Leutersdorf, Hauptstraße 9, in der Zeit vom **7. Januar bis 14. Januar 1997** ausgehängt.

Scholze, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen des Gemeindeamtes

Bürgermeister

- Bankverbindung: Kreissparkasse Löbau-Zittau
Zweigstelle Leutersdorf
Konto-Nr. 3 000 029 124
BLZ 855 502 00
- **Am Dienstag, dem 24. Dezember 96, und Dienstag, dem 31. Dezember 96, ist das Gemeindeamt geschlossen!**
- Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet **am Donnerstag, dem 23. Januar 1997, 19.00 Uhr** - im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Anschlagtafel. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Beschlüsse

Gemeinderat



vom 14.11.96

Beschluß-Nr. 143/11/96

Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Nutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 144/11/96

Gebührensatzung zur Nutzung von Räumlichkeiten in Einrichtungen der Gemeinde Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 145/11/96

Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1996

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 146/11/96

Bestätigung des Antrages zur Abgabe der Bewerbung für das 3. Blasmusikfest des Landkreises Löbau-Zittau

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 147/11/96

Beantragung von Fördermitteln für ein Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 der FFw Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 148/11/96

Beantragung von Fördermitteln für die Festwoche mit abschließendem Festumzug anlässlich unserer 650-Jahr-Feier im Jahr 1997

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 149/11/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 48/10/96 - Denis und Steffi Schmidt, Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 150/11/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 49/10/96 - Edelgard Gärtner, Pyrna

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 151/11/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 51/11/96 - Steffen Rönisch, Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 152/11/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 52/11/96 - Annigret Otto, Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 10+1 Ja-Stimmen/
Befangenheit: Herr Otto, H.-J.

Beschluß-Nr. 153/11/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 50/10/96 - Bruno Scholze, Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 10+1 Ja-Stimmen/
Befangenheit: Herr Scholze, Bruno

Beschluß-Nr. 154/11/96

Abriß Naßräume Hauptstraße 21 und Kohlebunker Grundschule

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 155/11/96

Vergabe von Leistungen - Anfertigen einer Infotafel am Radwanderweg. Auftrag an Werbebüro Klaus-Dieter Nowak, Herrnhut

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 156/11/96

Abschluß eines Vertrages auf Erbbaurecht vom Flurstück 183/1 - Neuleutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 157/11/96

Abschluß eines Vertrages auf Erbbaurecht vom Flurstück 170 - Oberleutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 158/11/96

Verkauf des Flurstückes Nr. 75 a - Oberleutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 159/11/96

Verkauf von Grund und Boden - Flurstück Nr. 89/3 - Oberleutersdorf

Abstimmungsergebnis: 11+1 Ja-Stimmen

Verwaltungsausschuß

vom 05.12.96

Beschluß-Nr. 160/12/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 55/12/96 - Heinz Thiel, Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 3+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 161/12/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 56/12/96 - Veit Hockauf, Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 3+1 Ja-Stimmen

Beschluß-Nr. 162/12/96

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 57/12/96 - Leutersdorfer Baumschulen GmbH

Abstimmungsergebnis: 3+1 Ja-Stimmen

Rechnungsamt

Sehr geehrte Hundehalterinnen und Hundehalter!

Im Juli diesen Jahres beschloß der Gemeinderat Leutersdorf die Erhöhung der Hundesteuer.

Sie beträgt ab 01.01.1997 für den ersten Hund 80,00 DM, für den zweiten und jeden weiteren Hund 130,00 DM. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Einzahlung. Die Hundesteuerbescheide erhalten Sie am Anfang des Jahres 1997.

Sehr geehrte Grundstückseigentümer!

Durch Beschluß des Gemeinderates Leutersdorf wurden die Hebesätze für die Berechnung der Grundsteuer verändert. Sie betragen ab 01.01.1997 für die

Grundsteuer A 250 v. H.

Grundsteuer B 330 v. H.

Gewerbsteuer 350 v. H.

Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Überprüfung Ihrer Grundstücksbescheide, welche Sie zu Beginn des Jahres 1997 erhalten werden.

Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer Hundesteuersatzung vom 17.03.1993, geändert durch Gemeinderatsbeschluß vom 11.07.1996

Aufgrund §4 Abs. 1 SächsGemO i. V. m. § 73 Abs. 1 SächsGemO erläßt die Gemeinde Leutersdorf folgende Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer:

§ 1 Steuererhebung

Die Gemeinde Leutersdorf erhebt eine Hundesteuer als gemeindliche Jahressteuer nach den Vorschriften dieser Satzung. Maßgebend ist das Kalenderjahr (Rechnungsjahr).

§ 2 Steuergegenstand

Der Besteuerung unterliegt das Halten von Hunden im Gemeindegebiet.

§ 3 Steuerschuldner

- (1) Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes.
- (2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat, um ihn seinen Zwecken oder denen seines Haushaltes oder seines Betriebes dienstbar zu machen. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens drei Monate lang gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.
- (3) Alle im Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haltern gemeinsam gehalten.
- (4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.
- (5) Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

§ 4 Entstehung der Steuerschuld, Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) Die Steuerschuld für ein Rechnungsjahr entsteht am 01. Januar für jeden an diesem Tage im Gemeindegebiet gehaltenen, über drei Monate alten, Hund.
- (2) Wird ein Hund erst nach dem 01. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am 1. Tage des folgenden Kalendervierteljahres.
- (3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendervierteljahres, in dem die Hundehaltung beendet wird.
- (4) Wird ein Hund im Gemeindegebiet erst nach Beginn eines Kalenderjahres gehalten, so entsteht keine Steuerschuld, wenn der Hund für diesen Zeitraum nachweisbar in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland bereits besteuert wurde.

§ 5 Steuersatz

- (1) Die Steuer beträgt im Rechnungsjahr für jeden Hund 80,00 DM.
- (2) Hält ein Hundehalter im Gemeindegebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der im Abs. 1 geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 130,00 DM. Das gilt nicht für die Fälle nach § 7 Abs. 1. Ein nach § 6 steuerfreier Hund bleibt hierbei außer Betracht.
- (3) In den Fällen des § 4 Abs. 2 und 3 ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

§ 6 Steuerbefreiungen

Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für das Halten von

1. Blindenführhunden,
2. Hunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe Blinder, Tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen,
3. Diensthunden, deren Unterhalt überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten wird, auch wenn der Halter ein Angehöriger des öffentlichen Dienstes ist,
4. Hunden von Forstbediensteten und von bestätigten Jagdaufsehern, soweit diese Hunde für den Forst- und Jagdschutz erforderlich sind,

5. Hunden, die zu wissenschaftlichen Zwecken in Instituten oder Laboratorien gehalten werden und Personen, denen die Erlaubnis zur Vornahme wissenschaftlicher Versuche an lebenden Tieren erteilt ist,
6. Hunden, die innerhalb von zwölf Monaten vor dem im § 10 Abs. 1 bezeichneten Zeitpunkt die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen,
7. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tieranalysen u.ä. Einrichtungen untergebracht sind,
8. Herdengebrauchshunden in der erforderlichen Anzahl,
9. Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gehalten werden, wenn dies nach Lage der örtlichen Verhältnisse erforderlich ist.

§ 7 Steuerermäßigungen

- (1) Die Steuer nach § 5 ermäßigt sich auf Antrag um die Hälfte für
 1. Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern bei Ausübung des Wachdienstes benötigt werden,
 2. abgerichtete Hunde, die von Artisten und Schaustellern für ihre Berufarbeit benötigt werden,
 3. Hunden, die innerhalb von zwölf Monaten vor dem in § 10 Abs. 1 bezeichneten Zeitpunkt
 - a) die Hundeschutzprüfung III
 - b) die Rettungshundetauglichkeitsprüfung mit Erfolg abgelegt haben.
- (2) Werden in Absatz 1 aufgeführte Hunde neben anderen Hunden gehalten, so gelten diese als zweiter oder weiterer Hund im Sinne vom § 5 Abs. 2.

§ 8 Zwingersteuer

- (1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse, darunter eine Hündin im zuchtfähigen Alter zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer auf Antrag für die Hunde dieser Rasse in der Form einer Zwingersteuer erhoben, wenn der Zwinger, die Zuchttiere und die gezüchteten Hunde in ein von einer anerkannten Hundezüchtervereinigung geführtes Zuchtbuch eingetragen sind.
- (2) Als Zwingersteuer wird die Hälfte der Steuer für einen ersten Hund (§ 5 Abs. 1) entrichtet.
- (3) Die Vergünstigung wird nicht gewährt, wenn in den letzten drei Rechnungsjahren keine Hunde gezüchtet wurden.

§ 9 Steuerermäßigung für den Handel mit Hunden

Personen, die gewerbsmäßig mit Hunden handeln und mit einem Gewerbe angemeldet sind, haben die doppelte Steuer für den ersten Hund nach § 5 Abs. 1 zu entrichten. Für die weiteren gehaltenen Hunde werden keine Steuern erhoben.

§ 10 Bestimmungen über die Steuervergünstigungen

- (1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung maßgebend sind die Verhältnisse bei Beginn des Rechnungsjahres; in den Fällen nach § 4 Abs. 2 diejenigen bei Beginn der Steuerpflicht.
- (2) Die Steuervergünstigung wird versagt, wenn
 1. die Hunde, für die Steuervergünstigungen in Anspruch genommen wurden, für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,

2. der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren wegen Tierquälerei rechtskräftig bestraft wurde,
3. in den Fällen der §§ 8 und 9
 - a) die Unterbringung der Hunde nicht den Erfordernissen des Tierschutzes entspricht und/oder
 - b) keine ordnungsgemäßen Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt werden und wenn solche Bücher der Gemeinde auf Verlangen nicht vorgelegt werden.

§ 11 Fälligkeit der Steuer

- (1) Die Steuer wird zu dem im Abgabenbescheid genannten Termin fällig.
- (2) In den Fällen des § 4 Abs. 3 ist die zuviel bezahlte Steuer auf Antrag zu erstatten.

§ 12 Anzeigepflicht

- (1) Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat das innerhalb von zwei Wochen, nach dem Beginn des Haltens oder nach dem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, der Gemeinde anzuzeigen.
- (2) Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen.
- (3) Eine Verpflichtung nach Abs. 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, daß die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, aufgehoben wird.
- (4) Wird ein Hund veräußert, so ist der Anzeige nach Abs. 2 der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

§ 13 Hundesteuermarke

- (1) Für jeden steuerpflichtigen Hund wird in jedem Rechnungsjahr bei Entrichtung der Hundesteuer von der Gemeinde eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für anzeigepflichtige, jedoch nicht steuerpflichtige Hunde erfolgt die Ausgabe der Hundesteuermarke, sobald die Anzeige erstattet wurde.
- (2) Der Hundehalter muß die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses und des umfriedeten Grundbesitzes, laufenden anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.
- (3) Bis zur Ausgabe der neuen Marke hat der Hund die Hundesteuermarke des vorangegangenen Rechnungsjahres zu tragen.
- (4) Hundezüchter, die zur Zwingersteuer nach § 8 dieser Satzung herangezogen werden, sowie Personen, die Steuerermäßigung für den Handel mit Hunden nach § 9 der Satzung in Anspruch nehmen, erhalten in jedem Falle nur zwei Steuermarken.
- (5) Bei Verlust einer Steuermarke wird dem Halter des Hundes eine Ersatzmarke gegen Erstattung der Auslagen zur Beschaffung der Steuermarke ausgehändigt.

§ 14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.1997 in Kraft. Gleichzeitig wird damit die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Leutersdorf vom 17.03.1993 geändert.

Leutersdorf, den 11.07.1996 gez. Scholze, Bürgermeister

Hauptamt

»Betreutes Wohnen« in Leutersdorf

In zentraler Lage von Leutersdorf bietet unter Wahrung Ihrer Unabhängigkeit und Selbständigkeit eine kleine Wohnanlage mit 2-Zi.-Wohnungen (ca. 50 - 60 m² Wohnfläche und Nettokaltmiete ca. 500 - 600,- DM)

»Sicherheit und Geborgenheit« im Alter.

Eine Betreuung und Pflege kann im Bedarfsfall über einen Wohlfahrtsverband in Anspruch genommen werden. Interessenten für Wohnraummietung und evtl. Kauf melden sich bitte bei Frau Marschner in der Gemeindeverwaltung Leutersdorf, Tel. (0 35 86) 38 61 21.

Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, daß kinderreiche Familien in Leutersdorf einen **Weihnachtsbaum kostenlos** erhalten. Auch für andere Einwohner gibt es **preiswerte** Weihnachtsbäume.

Bitte melden Sie sich auf dem Gemeindeamt im Zimmer 8.

Hundehaltung

Immer wieder werden im Ort Leute von Hunden angefallen und gebissen. Viele Klagen kommen von unseren Postboten. Wir verweisen noch einmal alle Tierhalter insbesondere Hundehalter auf den § 12 der Polizeiverordnung der Gemeinde Leutersdorf.

§ 12 Tierhaltung

- (1) **Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, daß niemand gefährdet**, durch ruhestörende Geräusche **oder** durch Geruch mehr als nach den Umständen unvermeidbar **belästigt wird**.
- (2) Der Halter oder Führer eines Tieres hat dafür zu sorgen, daß dieses seine Notdurft nicht im öffentlichen Verkehrsraum, in Grün- und Erholungsanlagen oder auf fremden genutzten oder bebauten Grundstücken verrichtet. Hinterlassener Kot ist unverzüglich von der verantwortlichen Person ordnungsgemäß zu beseitigen.
- (3) Tiere mit ansteckenden Krankheiten sind so zu verwahren, daß sie nicht mit anderen Tieren in Berührung kommen. Die Bestimmungen des Tierseuchengesetzes bleiben unberührt.
- (4) Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Kommunalamt

Schadstoffmobil



Termin: **03.02.97 von 11.00 bis 12.00 Uhr** auf dem Parkplatz Schützenhaus/Kirche

Veränderte Termine für die Abfallentsorgung zum Jahreswechsel

Bitte beachten Sie die neuen Termine und stellen Sie die Tonnen nicht über die Weihnachtsfeiertage bzw. zum Jahreswechsel an die Straße!

Auf der Grundlage von § 18 Abs. 3 der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Löbau-Zittau treten zum Jahreswechsel 1996/1997 folgende Änderungen in Kraft:

Bio-Tonnen bzw. Restmüllgefäße

Die Abfuhrtage werden wie folgt geändert:

- I: 52. Kalenderwoche (Woche vom 23.12. bis 28.12.1996)**
- | | |
|------------------------------------|-----------------------------|
| Entsorgung gem. Abfallkalender 96 | <u>neuer Entsorgungstag</u> |
| Mittwoch, 25.12.96 (1. Feiertag) | Dienstag, 24.12.96 |
| Donnerstag, 26.12.96 (2. Feiertag) | Freitag, 27.12.96 |
- II: Zeitraum vom 01.01. bis 04.01.1997**
- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| Entsorgung gem. Abfallkalender 96 | <u>neuer Entsorgungstag</u> |
| Mittwoch, 01.01.97 (Neujahr) | Donnerstag, 02.01.97 |
| Donnerstag, 02.01.97 | Freitag, 03.01.97 |

Schornsteinfeger

Ab Januar 1997 übernimmt **Herr Volker Unrath** als Bezirks-schornsteinfegermeister das Kehrgebiet Leutersdorf.

Postanschrift: Herr Volker Unrath
Rathausplatz 1
02782 Seifhennersdorf

Sprechzeiten: Museum Seifhennersdorf
1. und 3. Dienstag im Monat
16.00 - 17.30 Uhr



Auf diesem Wege bedanken wir uns bei Herrn Ulrich Ritter für seine geleistete Arbeit und wünschen ihm alles Gute in seinem neuen Arbeitsgebiet.

Sozial-/Kulturamt

Kulturplan 1997

Folgende Veranstaltungen sind für das Jahr 1997 geplant:

Datum	Veranstaltungsort	Art d. Veranstaltung
31.05.	Turnhalle	Konzert der Musikschule mit Chören
01.06.	Einrichtung Villa Kunterbunt	Kinderfest
14.-15.06.	Feuerwehrdepot	Florianfest
21.06.	Steinbruch	Sommersonnenwendfeier
05.-06.07.	Geflügelvereinshaus	Sommerfest
22.-24.08.	Vereinshaus der Kleingärtner	Sommerfest

Festwoche September 1997

03.-07.09.	Festwiese	Leckerschdurfer Schissn
07.09.		Festumzug
07.09.	20.30 Uhr	Lampionumzug
07.09.	21.30 Uhr, Wache	Höhenfeuerwerk von der Wache
12.-14.09.	Wache/Karasekschenke	3. Windparkfest
03.10.	Ev.-luth. Kirche	Ökumenischer Gottesdienst
29.-30.11.	Turnhalle	Kaninchenausstellung
06.-07.12.	Turnhalle	Geflügelausstellung
13.12.	Turnhalle	Seniorenweihnachtsfeier

Bücherei

Die Bücherei der Gemeinde Leutersdorf befindet sich seit November 1996 auf der Hauptstraße 21 über EDEKA.

Ab Februar 1997 ist die Bücherei jeden **Donnerstag** von 15.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Vergütung von Leistungen durch Zivildienstleistende

Ab 1997 wird für Leistungen unserer Zivildienstleistenden für ältere und hilfsbedürftige Bürger eine Vergütung erhoben, die jeweils Ende des Monats zu entrichten ist.

In der Liste werden die jeweiligen Arbeiten und die dazu benötigte Zeit eingetragen und von dem Hilfsbedürftigen durch seine Unterschrift bestätigt. Die Listen werden Ende des Monats abgerechnet und das Geld gegen Quittung kassiert.

Die nachstehende Tabelle wurde in Zusammenhang mit der Sozialstation und dem Bundesamt für Zivildienst Köln erarbeitet und bestätigt.

Vergütung von Leistungen durch Zivildienstleistende pro Stunde

- 1. Beheizen der Wohnung** 6,50 DM
beinhaltet: - Beschaffung und Entsorgung des Heizmaterials
- Heizen
(Bündelung möglich)
- 2. Einkaufen** 10,00 DM
beinhaltet: - Miterstellen des Einkaufsplanes
- das Einkaufen von Lebensmitteln, sonstige notwendige Bedarfsgegenstände der Hygiene und hauswirtschaftliche Versorgung, z. B. Gesichtscrème und Putzmittel
- Unterbringung der eingekauften Gegenstände in der Wohnung
(2 mal wöchentlich)
- 3. Hausreinigung** 5,00 DM
beinhaltet: - Haus kehren und wischen
- Straße kehren
- im Winter Schnee schippen und streuen (täglich)
(1 mal wöchentlich, Bündelung möglich)
- 4. Gartenarbeiten** 10,00 DM
beinhaltet: - Wiese mähen
- Straße kehren
- im Winter Schnee schippen und streuen (täglich)
(Bündelung möglich)
- 5. Kohlen reinschaffen** je Zentner 1,00 DM

Amtliche Bekanntmachungen der Sächsischen Tierseuchenkasse

Sehr geehrter Tierbesitzer!

Melde- und Beitragspflicht

Sie erhalten im Jahr 1996 den Meldebogen zur Meldung Ihres Tierbestandes, der für die Berechnung des Beitrages für das Jahr 1997 dient, und mit Stichtag 03.12.1996 ausgewiesen ist, direkt von der Sächsischen Tierseuchenkasse zugesandt.

An die Sächsische Tierseuchenkasse sind alle Tiere Ihres Bestandes, d. h. ab dem ersten Tier zu melden. Folgende Tierarten sind gemäß Landestierseuchengesetz vom 22. Januar 1992 melde- und beitragspflichtig:

Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Geflügel, Süßwasserfische und Bienenvölker.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tiere zu landwirtschaftlichen oder zu privaten Zwecken gehalten werden (z. B. Reitpferde).

Wichtig: Erhalten Sie bis 01. März 1997 keinen Meldebogen - das dürfte der Fall sein, wenn Sie noch nicht bei der Tierseuchenkasse registriert sind - müßten Sie sich formlos bis **01. April 1997** bei der

Sächsischen Tierseuchenkasse
Jägerstraße 10, 01099 Dresden

anmelden und angeben, wie lange Sie bereits Tiere in Ihrem Bestand halten.

Beitragszahlung

Die Beitragsbescheide werden erst erstellt, wenn die Beitragssetzung im Sächsischen Amtsblatt veröffentlicht ist. Erst nach Erhalt der Beitragsbescheide mit Überweisungsformular ist die Bezahlung vorzunehmen.

Anspruch auf Leistungen

Neben den allgemein bekannten Entschädigungen bei Tierverlusten aufgrund anzeigepflichtiger Tierseuchen übernimmt die Sächsische Tierseuchenkasse für Sie bei verschiedenen Prophylaxemaßnahmen, die entweder amtlich angewiesen oder zusätzlich gemäß Leistungssatzung übernommen werden, die anfallenden Kosten oder Teilbeträge.

Außerdem wird der im Sächsischen Ausführungsgesetz zum Tierkörperbeseitigungsgesetz vom 16. Dezember 1992 festgelegte Anteil für den nicht gedeckten Aufwand für Vieh im Sinne des Tierseuchengesetzes übernommen, wenn Tiere aus Ihrem Bestand zu entsorgen sind.

Soweit Sie zum Zeitpunkt der Leistungsanspruchnahme keine oder eine zu geringe Meldung Ihrer tatsächlich gehaltenen Tiere angegeben haben oder Ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, erhalten Sie keine oder verminderte Leistungen. Bei Bekanntwerden dieser Tatsache werden die bereits übernommenen Kosten zurückgefordert. Selbstverständlich bleibt hiervon die vorgeschriebene Nacherhebung für zu wenig entrichtete Tierseuchenkassenbeiträge sowie die Ahndung gegen den Meldeverstöß unberührt.

- Melden Sie deshalb in Ihrem eigenen Interesse richtig! -

Mit freundlichen Grüßen
Sächsische Tierseuchenkasse

SOWAG- Kundeninformation



Änderung des Gebühreneinzuges

Bisher wurden Gebührenbescheide für Wasser und Abwasser in den einzelnen Orten über das gesamte Jahr erstellt (rollierendes System).

In Abstimmung mit dem Zweckverband „Wasserversorgung Zittau-Land“ und dem Zweckverband „Spreequell Wasserversorgung“ stellen wir unser Abrechnungssystem nunmehr auf eine Stichtagsabrechnung um.

Die Zählerablesung wird künftig immer im Dezember des jeweiligen Kalenderjahres durchgeführt. Der Gebührenbescheid geht Ihnen im Januar des Folgejahres zu. Die Abschlagszahlungen werden wie gewohnt fällig.

Diese Umstellung bedeutet für die Abrechnung eine Einsparung von Kosten und entspricht gleichzeitig dem Wunsch vieler Abnehmer, eine Jahresabrechnung über ein Kalenderjahr zu erhalten.

Um die große Anzahl der Ablesungen durchführen zu können, werden Mitarbeiter unserer Firma und zusätzliche Kräfte zum Einsatz kommen. Dieser Personenkreis kann sich durch eine Legitimation ausweisen.

Für dieses Jahr findet die Ablesung der Wasserzähler in Ihrer Gemeinde im Zeitraum 30. November bis 18. Dezember 1996 statt, wobei auch die Wochenenden und die Abendstunden nach der regulären Arbeitszeit genutzt werden.

Wir bitten Sie, die Ablesung zu unterstützen und vor allem die Zugänglichkeit der Wasserzähler zu gewährleisten. Sollte trotzdem die Ablesung nicht möglich sein und Sie finden die entsprechende Ablesekarte vor, so bitten wir Sie, diese möglichst umgehend ausgefüllt an uns zurückzusenden.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Telefon (0 35 83) 77 37-0 bzw. an unseren Kundensprechtagen jederzeit gern zur Verfügung.

Wir bitten unsere Kunden um Verständnis und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Ihr Wasserversorgungsunternehmen
SOWAG mbH Zittau

Amtliche Bekanntmachungen Zweckverband Abwasser- beseitigung »Obere Mandau«

Seiffhennersdorf, Leutersdorf, Neueibau, Spitzkunnersdorf

Die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“ findet am **Montag, dem 27. Januar 1997, 17.00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Leutersdorf, statt. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Verschiedenes

Marie von Koenneritz



Nur ganz wenige werden sich noch an sie erinnern. Sie wohnte im Oberdorf, in jenem Anwesen, das nach ihrem Namen genannt wurde, dem „Koenneritz-Gut“.

Dort gab es damals auch den „Koenneritz-Busch“ und auch den „Koenneritz-Teich“.

Den „Koenneritz-Busch“ gibt es nicht mehr. Der wurde 1945/46 rigoros abgeholzt.

Der Vater von Marie von Koenneritz hatte dieses kleine Wäldchen einmal für die Mutter angepflanzt. Die Bäume waren schon groß, als wir Kinder waren.

Aber den „Koenneritz-Teich“ gibt es noch. In meiner Kindheit war er verpachtet und wurde zur Karpfenzucht genutzt. Der Teich war eine Idylle. Und im Winter spielten sich harte, spannende Hockeykämpfe zwischen den Neueibauern und Leutersdorfer Jungen ab, so spannend, daß vielfach die Erwachsenen ihre Spaziergänge unterbrachen und stehen blieben.

Aber es geht mir jetzt mehr um jene Frau, die dort im Oberdorf wohnte, Marie von Koenneritz. Bei den Leutersdorfern war sie „Die Koenneritzen“. Aber in der derben Oberlausitzer Art klang das keineswegs respektlos.

Zu ihren Lebzeiten kannten sie alle im Dorf. Und ihr Name war ein Begriff weit über die Grenzen unseres Dorfes hinaus. Die „Koenneritzen“ - ein altes sächsisches Adelsgeschlecht - hatte es nach Dresden verschlagen. Und der Rechtsanwalt Carl v. Koenneritz hatte das Oberlausitzer Gut eigentlich nur erworben, weil er für irgendeine Tätigkeit Grundbesitz nachweisen mußte. Wie er grade auf Leutersdorf gekommen war, wissen wir nicht.

Zunächst war dieses kleine Gut nur als Sommeraufenthalt für die Dresdner Familie gedacht. Aber nach dem Tod der Mutter nahm Marie v. Koenneritz ihren ständigen Wohnsitz in Leutersdorf.

Der Vater hatte das Gebäude mit Efeu bewachsen lassen, was sehr anheimelnd wirkte. Er nannte das Haus seine „kleine Sennhütte“.

In diesem Haus hatte sich Marie v. Koenneritz von Anfang an wohl gefühlt. Das Stadtleben hatte sie sowieso nie vermisst und sich dem Landleben immer schon mehr verbunden gefühlt.

Ein eigenes Familienleben war ihr versagt geblieben. Aber sie, die keine eigenen Kinder haben konnte, wurde in einem ganz anderen Sinne zur Mutter vieler.

Ihr Leben verzehrte sich in einer rastlosen Liebestätigkeit. Wie vielen sie geholfen hat auf mancherlei Weise, wird erst die Ewigkeit offenbaren.

Häuslich-praktisch ist sie eigentlich nicht gewesen. Sie war dankbar, daß sie Menschen fand, die diese Dinge für sie erledigten.

Dafür aber besaß sie eine Fülle anderer Gaben und Fähigkeiten, so z. B. von Kindheit an ein besonderes Talent zum Dichten und zum Schreiben. Das nutzte sie und so erschien nach und nach manches Gedruckte aus ihrer Feder. Aber auch in der damaligen „Oberlausitzer Tageszeitung“ vom Verlag Teller & Roßberg, Neugersdorf, oder auch in Kalendern und Almanachs konnte man ihre Beiträge lesen.

In kleinen Schriftenreihen für Kinder veröffentlichte sie manche Geschichte, die nicht nur Kinder erfreute, sondern auch Erwachsene gerne lasen.

Darüberhinaus verstand sie sich aufs Malen und Kleben und wohl zu Hunderten gingen ihre selbst gefertigten Spruchkarten hinaus.

In ihrer Lebensart war sie anspruchslos bis zum Äußersten. Ihr etwas zu schenken war schwer, weil sie es wohl sofort weiter verschenkte an andere, die es ihrer Meinung nach noch dringender brauchten.

Sie legte keinen Wert auf Besitz und überschrieb das kleine Anwesen noch zu ihren Lebzeiten ihrem Neffen. Aber das war wohl auch der Grund dafür, daß man sie gleich nach dem Krieg ohne die geringsten Skrupel enteignete. Und als man ihr so das Letzte nahm, trug sie auch diesen Einschnitt in ihr Leben mit der gleichen Kraft des Glaubens, der sie schon das ganze Leben hindurchgetragen hatte.

Die Anzeige, die der Ev.-Luth.Kirchenvorstand am Montag, d.18.6.1962 veröffentlichte, umreißt sehr zutreffend ihr Leben:

„In den Morgenstunden des Sonntags wurde unser Gemeindeglied, Fräulein Marie von Koenneritz nach einem langen und gesegneten Leben im Alter von 88 Jahren heimgerufen. Wir neigen uns in Ehrfurcht und Dankbarkeit vor der Bahre einer Frau, die ein echtes Kind Gottes gewesen ist. Was sie aus tiefstem Herzen glaubte, hat sie in einer Weise gelebt, daß viele Familien dieses Ortes den Segen dieser Frau spüren

durften. Still und bescheiden ging sie ihren Weg durch die Welt, in vollem Gehorsam gegenüber ihrem Herrn und Meister, dem sie die Treue hielt bis hin zum Tod. Möge ihr Gedächtnis auch kommende Generationen daran erinnern, was diese Frau Gutes getan hat im Sinn und Geist des Barmherzigen Samariters. Möge sie schauen, was sie geglaubt hat.“

In seiner Beerdigungsansprache hat damals Pf. Joachim Meißner dem Leben von Marie von Koenneritz ein ergreifendes, und wie ich wünschte, bleibendes Denkmal gesetzt.

Auf dem neuen Friedhof finden wir noch ihr Grab mit einem schlichten Kreuz, auf dem wir ihren Namen und die Daten ihres Lebens lesen. Darunter findet sich die Bibelstelle, unter die sie ihr Leben gestellt hatte:

*„So sehr hat Gott die Welt geliebt,
daß er Seinen einzigen Sohn gab,
damit alle, die an Ihn glauben,
nicht verloren gehen,
sondern das ewige Leben haben.“*

Johannes 3,16

Johannes Postler, 08209 Auerbach/V.

Slowenien »Du hast uns gefallen«



Die Klasse 10 auf See

Wie jede 10. Klasse stellten auch wir uns schon am Schuljahresbeginn die Frage, wohin die gemeinsame Abschluffahrt gehen solle. Wir studierten einige Reiseangebote, und dann stand es fest. Die ganze Klasse wollte an die Slowenische Riviera. Auch die Eltern waren der Meinung, daß es gut wäre, schon im Oktober zu verreisen, um etwas Hektik von der Prüfungszeit zu nehmen. Außerdem hatten alle die Hoffnung, daß so vielleicht aus der gerade zusammengelegten Klasse noch eine recht gute Truppe werden könnte. »Michel-Reisen« machte uns ein Angebot, und alles war perfekt.

Am 21.10. um 2.00 Uhr ging's los über Tschechien und Österreich, ab in den sonnigen Süden. Wir fuhren in Richtung Ljubljana und gegen 17.00 Uhr sahen wir endlich die Adria. Noch vor 18.00 Uhr konnten wir unser schönes Hotel „Riviera“ in Portorč, in der Nähe von Koper, beziehen. Es dauerte nicht lange und wir erkundeten das Nachtleben. Uns war es etwas zu ruhig, denn es war ja keine Saison mehr. Aber schon am nächsten Morgen fuhren wir ins italienische Triest und ins Gestüt Lipica.

Der dritte Tag führte uns über Rovuj bis nach Pula, wo wir bei super Wetter noch in der Adria baden konnten. Wir besichtigten das alte von den Römern errichtete und stark venezianisch beeinflusste Fischerstädtchen Rovuj.

Unsere letzten Tage nutzten wir, um die Küste von Istrien vom Wasser aus zu betrachten. Wir konnten uns diese abenteuerliche Schifffahrt leisten, weil uns die Gemeinde Leutersdorf einen Zuschuß zu dieser Reise gewährt hat, wofür wir uns recht herzlich bedanken möchten.

Mit einem Motorschiff fuhren wir bis nach Koper, wo der einzige Handelshafen Sloweniens liegt. Während der Rückfahrt ging der Motor kaputt. Aber wir wurden noch rechtzeitig nach Portorož geschleppt.

Am letzten Abend nutzten die meisten noch einmal das Hallenbad im Hotel. Und wir machten noch eine tolle Disco ausfindig. Es war eine sehr schöne Reise, die allen sehr gut gefallen hat. Auf diesem Wege möchten wir uns bei unseren Eltern, unserer Klassenleiterin, Frau Heinrich, bei Michel-Reisen und bei Herrn Michel und Frau Reuter recht herzlich bedanken.

Klasse 10 der Mittelschule Leutersdorf



Informationen der FFW Leutersdorf

Nachdem auch in diesem Jahr unsere Veranstaltungen, wie das Florianifest und das „Leckerschdurfer Schissn“, nun der Vergangenheit angehören, möchten wir unseren Dank zum Ausdruck bringen.

Viele Einwohner von Leutersdorf und Umgebung haben mit ihrem Besuch dazu beigetragen, daß trotz schlechten Wetters die Mühe und Arbeit unserer Kameradinnen und Kameraden sowie deren Angehörigen nicht umsonst waren. Unser besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die mit ihren Spenden zum Gelingen wesentlich beigetragen haben.

Es sind dies:

- Münchbräu Eibau GmbH
- Tischlerei Wolfgang Ahlheit Neugersdorf
- Leutech Leutersdorf
- HBG Leutersdorf
- Malermeister Tryzna Leutersdorf
- Fleischerei Weber Leutersdorf
- Hotel Oberkretscham Fam. Berndt Leutersdorf
- Fa. K.-H. Linke Kelterei Hetzwalde

135 Jahre - FFW Leutersdorf (1862 - 1997)

Im nächsten Jahr begeht unsere Freiwillige Feuerwehr ihr 135jähriges Bestehen. Im Rahmen der 650-Jahr-Feier unseres Ortes wollen wir auch dieses Jubiläum zu einem Höhepunkt werden lassen.

So ist für den 12. Juni eine Festsitzung geplant. Vom 13. Juni bis 15. Juni findet wieder unser Floriansfest am Depot statt. In dieser Zeit führen wir gemeinsam mit der FFW Spitzkunnersdorf und der FFW Seifhennersdorf eine Schauübung durch. Die genauen Zeiten für die oben genannten Veranstaltungen werden noch rechtzeitig bekanntgegeben. Auf Ihren Besuch zu diesen Höhepunkten würden wir uns sehr freuen.

In diesem Zusammenhang möchten wir alle Leutersdorfer bitten, sich in ihrem Besitz befindliche Gegenstände, wie Bilder, alte Uniformen oder Teile davon, alte Feuerwehrhelme, Handspritzen usw., die aus der Vergangenheit der FFW Leutersdorf zeugen, uns leihweise zur Verfügung zu stellen.

Leider sind uns in den 70er Jahren viele der historischen Ausrüstungen und Dokumente durch willkürliche Vernichtung verlorengegangen, so daß wir auf irgendwo schlummerndes Material angewiesen sind. Ihr Ansprechpartner E. Nitsche, Leutersdorf, Uferweg 10, Telefon 78 83 52.

Wir wünschen hiermit allen ein schönes, brandfreies Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Die Kameradinnen und Kameraden der FFW Leutersdorf

Turnen: Gaumeisterschaft in Sohland

Am 26.10.1996 fanden in Sohland die Mannschafts-Gaumeisterschaften im Turnen statt. Es war ein sehr gut organisierter Wettkampf in einer schönen neuen Turn- und Sporthalle.

128 Turnerinnen aus Ostsachsen waren gekommen. Die SG Leutersdorf startete mit 5 Mannschaften und erzielte folgende Ergebnisse:

1. Platz Kinderklasse IIa für
Elfi Kühnel, Stefanie Dreginat, Jana Rätzel, Anne Schieweck

6. Platz Kinderklasse IIa für
Stefanie Fritsche, Susanne Seifert, Melanie Hauser,
Sindy Böhme

6. Platz Kinderklasse III für
Katja Bandmann, Josefine Sturm, Ivette Donath,
Doreen Altmann

8. Platz Kinderklasse III für
Diana Appelt, Stefanie Sturm, Susanne Linzer, Julia Gründer

6. Platz Kinderklasse IV für
Janine Faulhaber, Fanny Schieweck, Katja Reichard,
Luisa Blumrich

Erfreulich war die sehr gute Platzierung unserer großen Mädels. Gerade die Turnerinnen, die jetzt in der 7. und 8. Klasse lernen, erhielten mit diesem 1. Platz die Bestätigung, daß regelmäßiges Training von Erfolg gekrönt wird. Für alle anderen Turnerinnen ist es schön, gute Vorbilder in der eigenen Sportgemeinschaft zu haben, um ihnen nachzueifern.

Wir bedanken uns bei allen Eltern und Turnfreunden für die gegebene Unterstützung und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.

Übungsleiter der Abteilung Turnen

Sportler-Umfrage des Landkreises läuft!

Durch die Redaktion der Sächsischen Zeitung wurden am Samstag, dem 07.12.96, die Kandidaten für die Sportlerumfrage des Jahres 1996 veröffentlicht. Wiederum wird eine Liste mit jeweils 15 Kandidaten bei Frauen und Männern sowie Mannschaften angeboten.

Erstmals wird bei der Mannschaftsumfrage auch eine Vertretung der Sportgemeinschaft Leutersdorf aufgeführt. Es handelt sich dabei um unsere Bezirksmeister Marc Dehmel und Erik Gwosc. Für jeden Leutersdorfer Sportinteressenten sollte es Pflicht sein, bei Teilnahme an der Umfrage die Leutersdorfer Radballmannschaft mit einem Kreuz zu versehen.

Sowohl im Jahrbuch 1995 als auch in der Sportchronik 1849 bis 1996 kann man sich über die Erfolge unserer Radballmannschaft informieren.

Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Schild, Ltr. Abteilung Radball

Bitte um Unterstützung

Liebe Einwohner von Leutersdorf,

einige von Ihnen haben vielleicht im Vorbeifahren schon gesehen, daß auf dem Windmühlberg in Seifhennersdorf gebaut wird. Dort soll eine Jugendbildungs- und Begegnungsstätte entstehen. Bei uns sollen sich Jugendliche aus ganz Sachsen, aber auch aus Polen und Tschechien treffen und wir werden kulturelle Jugendarbeit, sowie politische und ökologische Jugendbildung anbieten. Der Verein Windmühle Seifhennersdorf e.V. kämpft im Moment mit zahlreichen Schwierigkeiten um eine baldige Vollendung des Baus. Trotzdem beginnen

wir allmählich mit Jugendarbeit. So ist im Sommer wieder ein Workcamp geplant und unsere freundschaftlichen Beziehungen zur Elektrotechnischen Schule in Varnsdorf sollen weiter ausgebaut werden. Weiterhin möchten wir, mit Beginn der warmen Jahreszeit, auf dem Windmühlberg ein kleines Freiluftrestaurant betreiben. Es soll im rustikalen Stil gehalten sein. So sind wir über die Wintermonate auch damit beschäftigt, ältere Gartenstühle und Gartentische zu restaurieren. Wir suchen auf diesem Weg nun noch alte eiserne Gartenstühle und Tische, wie Sie Ihnen noch aus Ihrem Garten oder alten Biergärten bekannt sein dürften. Sollten Sie, liebe Leutersdorfer, noch irgendwo solche Gartenmöbel rumstehen haben, die Sie schon immer mal entsorgen wollten, würden wir uns sehr über einen Anruf unter 0 35 86/4 50 77 freuen. Wir holen die Möbel dann umgehend bei Ihnen ab.

Windmühle Seifhennersdorf e.V.

Gottesdienste in der Katholischen Pfarrei Mariä Himmelfahrt Leutersdorf Liebe Leutersdorfer,

was sollte ich Ihnen zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel anderes wünschen, als schon längst auf unzähligen Karten zu diesen Anlässen besser formuliert und für den Verkauf gedruckt worden ist? Wahrscheinlich haben Sie auch in diesem Jahr Ihre Grüße und Wünsche geschickt, Sie haben sich Geschenke ausgedacht und sie erworben, um anderen Freude zu bereiten, Sie haben beim Einkauf in den Geschäften schon längst alle bekannten Weihnachtslieder vernommen und unverdrossen den Geldbeutel geöffnet. Und sicher wollen Sie nun zu Weihnachten etwas Besonderes tun, fühlen und erleben.

In einer alten jüdischen Geschichte fragt ein Mann den Rabbi: Wo wohnt Gott? - Der Rabbi antwortet bedächtig: Wo man ihn einläßt. In jener Nacht in Bethlehem, die der Grund unseres Weihnachtsfestes ist, wurde er nur in den Stall eingelassen. Und die Hirten, die davon hörten, ermutigten sich: Kommt, wir gehen nach Bethlehem! - Weiter heißt es dann: nachdem sie hingeeilt waren und alles gesehen hatten, kehrten sie zurück und priesen Gott dafür. - Weihnachten: nach Bethlehem gehen, Gott bei sich einlassen und ihn preisen - singen mit eigener Stimme, nicht im Sound von CDs und ohne Elektronik.

Ich lade Sie ein zum Gottesdienst in unsere Kirche:

**Christnacht ist am Heiligabend 17.00 Uhr,
am 2. Weihnachtstag ist Gottesdienst 8.30 Uhr,
am Fest der Heiligen Familie, Sonntag, 29.12., um 8.00 Uhr,
am Silvestertag halten wir Jahresschlußandacht 15.00 Uhr.
Am Sonntag, dem 5. Januar, und am Fest Erscheinung des Herrn, 6. Januar, halten wir Gottesdienst um 8.00 Uhr,
ebenso auch an den folgenden Sonntagen.**

Mit herzlichen Segenswünschen grüßt Sie

Ihr Pfarrer Bernhard Wenzel

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leutersdorf

»Gott ist das Seligste, und willst du selig sein,
so dring' in die Geburt des Sohnes Gottes ein.« A. Silesius
Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten in der Weihnachtszeit und des Jahreswechsels.

Die **Christnacht** halten wir am Heiligabend, 24.12., um **17.00 Uhr** in unserer Kirche.

Unsere **Weihnachts-Festgottesdienste** werden an beiden Weihnachtsfeiertagen um **9.30 Uhr** gehalten.

Jahresschlußandacht halten wir an Silvester um **17.00 Uhr** in der Kirche.

Unser **Gottesdienst zum Jahresbeginn** wird am Neujahrstage um **10.00 Uhr** stattfinden.

Auch am Heiligabend dieses Jahres können wir wieder die Aktion „Brot für die Welt“ unterstützen. Wir bitten darum, für diesen Zweck im Rahmen der Heiligabendkollekte einen Umschlag mit entsprechender Kennzeichnung zu verwenden.

Gemeindenachmittage im Januar und Februar 1997:
Jeweils am Donnerstag, 23.01. und 13.02., 14.30 Uhr

Herrnhuter Bibelstunde

an den Donnerstagen, 30.01. und 27.02., 19.30 Uhr

Uns allen gesegnete Weihnachtstage und einen Übergang in das neue Jahr im Vertrauen auf den mitgehenden Gott!

Ich grüße Sie mit einem weiteren Wort des Dichters Angelus Silesius als guten Wunsch:

»Das Licht der Herrlichkeit scheint mitten in der Nacht.
Wer kann es sehn? Ein Herz, das Augen hat und wacht.«

Pfarrer Freudemann

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. Tel.-Nr.
21./22. 12. 96	SR Wilsdorf	Oybin Hainstr. 4 Tel. 03 58 44/3 05
25. 12. 96	FZA Pohl	Seifhennersdorf Otto-Simm-Str. 2 Tel. 40 42 54
26. 12. 96	FZA Apelt	Großschönau Neuschönauer Str. 2 Tel. 03 58 41 / 22 25
28./29. 12. 96	FZA Michel	Leutersdorf Hauptstr. 43 Tel. 38 61 72
01. 01. 97	FZA Ulbrich	Großschönau Hauptstr. 66 Tel. 03 58 41 / 23 96
04./05. 01. 97	FZA Buhl	Seifhennersdorf Nordstraße 34 Tel. 40 42 18
11./12. 01. 97	Dr. Kühnel	Hainewalde Kretschamweg 3 Tel. 03 58 41 / 27 45
18./19. 01. 97	Dr. Peschel	Olbersdorf Oberer Viebig 2 b Tel. 0 35 83 / 69 03 32
25./26. 01. 97	FZA Schneider	Seifhennersdorf Otto-Simm-Straße 4 Tel. 40 42 63
01./02. 02. 97	Dr. Kinsky	Waltersdorf Hauptstraße 2 Tel. 03 58 41 / 26 72
08./09. 02. 97	SR Glaser	Jonsdorf Am Kurhaus 2 Tel. 03 58 44 / 9 16
15./16. 02. 97	Dr. Böhmer	Seifhennersdorf Nordstraße 68 Tel. 40 42 35
22./23. 02. 97	FZA Schiffner	Großschönau Waltersdorfer Straße 1 Tel. 03 58 41 / 26 43
01./02. 03. 97	FZA König	Bertsdorf Hauptstraße 69 Tel. 0 35 83 / 51 19 60

08./09.03.97	Dr. Mann, C.	Leutersdorf Poststraße 2 Tel. 38 61 03	04./05.01.97	Dr. Fährndrich	Seifhennersdorf Otto-Simm-Str. 4 Tel. 40 42 25
15./16.03.97	FZA Apelt	Großschönau Neuschöner Str. 2 Tel. 03 58 41 / 22 25	11./12.01.97	Praxis Dipl. Med. Philipppson	Leutersdorf Hauptstraße 33 Tel. 38 62 25
22./23.03.97	FZA Koppe	Jonsdorf An der Sternwarte 1 Tel. 03 58 44 / 9 22	18./19.01.97	Fr. Fachärztin Weigel	Seifhennersdorf Nordstraße 28 Tel. 40 42 36
28./29.03.97	SR Wilsdorf	Oybin Hainstr. 4 Tel. 03 58 44/3 05	25./26.01.97	Herr Petter	Seifhennersdorf Otto-Simm-Str. 4 Tel. 40 42 64
30.03.97	Dr. Mann, S.	Leutersdorf Poststraße 2 Tel. 38 61 03	01./02.02.97	Fr. Dr. Mayfarth	Leutersdorf Poststraße 2 Tel. 38 61 40
31.03.97	FZA Wünsche	Olbersdorf Poststraße 3 Tel. 0 35 83 / 51 03 14	08./09.02.97	Dr. Paul	Seifhennersdorf Rumburger Str. 17 Tel. 40 48 36

Sprechstunden werden an diesen Tagen von **9 bis 11 Uhr** in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Saritha Mann u. Dr. med. Christian Mann

02794 Leutersdorf, Poststraße 2, Telefon (0 35 86) 38 61 03

Sprechstunden zum Jahreswechsel:

24.12.96	geschlossen
27.12.96	9-12 Uhr
30./31.12.96	geschlossen
02.01.97	9-12 Uhr
ab 03.01.97	lt. Plan

15./16.02.97	SR Dr. Müller	Seifhennersdorf Nordstraße 15 Tel. 40 43 24	15./16.02.97	SR Dr. Müller	Seifhennersdorf Nordstraße 15 Tel. 40 43 24
22./23.02.97	Fr. SR Kröger	Spitzkunnersdorf Dorfstr. 55 Tel. 03 58 42/2 65 40	22./23.02.97	Fr. SR Kröger	Spitzkunnersdorf Dorfstr. 55 Tel. 03 58 42/2 65 40
01./02.03.97	Dr. Fährndrich	Seifhennersdorf Otto-Simm-Str. 4 Tel. 40 42 25	01./02.03.97	Dr. Fährndrich	Seifhennersdorf Otto-Simm-Str. 4 Tel. 40 42 25
08./09.03.97	Fr. Dipl. med. S. Richter	Seifhennersdorf Nordstraße 33 Tel. 40 41 22	08./09.03.97	Fr. Dipl. med. S. Richter	Seifhennersdorf Nordstraße 33 Tel. 40 41 22
15./16.03.97	Praxis Dipl. Med. Philipppson	Leutersdorf Hauptstraße 33 Tel. 38 62 25	15./16.03.97	Praxis Dipl. Med. Philipppson	Leutersdorf Hauptstraße 33 Tel. 38 62 25
22./23.03.97	Herr Petter	Seifhennersdorf Otto-Simm-Str. 4 Tel. 40 42 64	22./23.03.97	Herr Petter	Seifhennersdorf Otto-Simm-Str. 4 Tel. 40 42 64
28.03.97	Dr. Paul	Seifhennersdorf Rumburger Str. 17 Tel. 40 42 09	28.03.97	Dr. Paul	Seifhennersdorf Rumburger Str. 17 Tel. 40 42 09
29.03.97	Fr. Dr. Mayfarth	Leutersdorf Poststraße 2 Tel. 38 61 40	29.03.97	Fr. Dr. Mayfarth	Leutersdorf Poststraße 2 Tel. 38 61 40
30.03.97	Praxis Dipl. Med. Philipppson	Leutersdorf Hauptstraße 33 Tel. 38 62 25	30.03.97	Praxis Dipl. Med. Philipppson	Leutersdorf Hauptstraße 33 Tel. 38 62 25
31.03.97	Fr. Dipl. med. S. Richter	Seifhennersdorf Nordstraße 33 Tel. 40 41 22	31.03.97	Fr. Dipl. med. S. Richter	Seifhennersdorf Nordstraße 33 Tel. 40 41 22

Zahnarztpraxis M. Michel

Zwischen den Feiertagen zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel hat unsere Praxis folgende Sprechzeiten für dringende Schmerzfälle:

24.12./27.12.	7.00 Uhr - 9.00 Uhr
28.12./29.12.	9.00 Uhr - 11.00 Uhr
30.12./31.12.	7.00 Uhr - 9.00 Uhr

Frohe und geruhssame Festtage!



Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
21./22.12.96	Fr. SR Kröger	Spitzkunnersdorf Dorfstr. 55 Tel. 03 58 42/2 65 79	Tel. 03 58 42/2 65 40
25.12.96	Fr. Dipl. med. S. Richter	Seifhennersdorf Nordstraße 33 Tel. 40 41 22	Tel. 40 48 27
26.12.96	Dr. Paul	Seifhennersdorf Rumburger Str. 17 Tel. 40 42 09	Tel. 40 48 36
28./29.12.96	Praxis Dipl. Med. Philipppson	Leutersdorf Hauptstraße 33 Tel. 38 62 25	Tel. 40 43 40
01.01.97	Fr. SR Dr. Müller	Seifhennersdorf Nordstraße 15 Tel. 40 43 24	Tel. 40 48 54

Die Praxis ist jeweils von **10 bis 12 Uhr** besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluß. Von Montag 7 Uhr bis Samstag 7 Uhr ist jeder Arzt für seine Patienten zuständig.

Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die **SMH Löbau, Telefon (0 35 85) 40 40 00** anrufen.

Unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr

Getränke-Rohde Leutersdorf
Am alten Bad 5 · Telefon 38 68 60

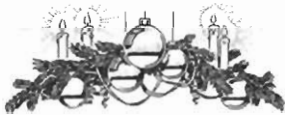
Ihr Partner für Getränke
· Hausanlieferung möglich ·





Neue Kurse

Allen Musikschülern und ihren Eltern unsere besten Wünsche für eine fröhliche Vorweihnachtszeit, ein glückliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr.



Ab Januar 1997 wieder neue Kurse für Musikanfänger

Anmeldung ab sofort möglich:
Musikschule Fröhlich
Inh. Monika Sumpf
Steinbruchstraße 6
02794 Leutersdorf
Telefon (0 35 86) 78 83 43

Gute Fahrt für den Akkordeon-Express!

„Oberlausitzer AKKORDEON-EXPRESS“,

seit Oktober 1996 der Name des Jugendorchesters der Musikschule Fröhlich in Leutersdorf und Niederoderwitz. Viele Ideen und Vorschläge dazu kamen aus den Familien unsrer Musikschüler. Gemeinsam stimmten alle Anwesenden zum 2. Elternfest im Landmannsheim Oberoderwitz über die Namensgebung ab. Und nun „Gute Fahrt“ für den „Akkordeon-Express“!

„Für jede Feier, jedes Fest ... wir kommen gern, mit dem AKKORDEON-EXPRESS!“ Wir erfüllen gern Ihre Musikwünsche, ganz gleich, ob als Orchester oder als Tasten-Express (Kleingruppen ab 2 Spieler). Telefon: 0 35 86/78 83 43.

1. Schülerprüfung vor dem Akkordeon-Lehrerverband e.V.

Eine beachtliche Anzahl unsrer Musikschüler aus Leutersdorf stellte sich einer neuen Herausforderung - der Prüfung vor dem ALV e.V. und ... erreichte hervorragende Ergebnisse! Stellvertretend für alle seien hier die drei Besten genannt: Maïke Dauscha, Kathleen Fleischmann und Tina Reinisch

Variante: Mit ausgezeichnetem Ergebnis schlossen folgende Musikschüler ab: Maïke Dauscha, Kathleen Fleischmann, Tina Reinisch, Dorothea Posselt, Annemarie Jentsch, Kristin Jokiel, Manuela Habendorf, Heiko Koppatsch, Jana Clemens, Kerstin Nickel und Anke Clemens.

Eine tolle Leistung! Allen genannten und weiteren erfolgreichen Musikschüler unsere besten Wünsche für ihre weitere Laufbahn im Jugendorchester!

Monika Sumpf, Leiterin des Orchesters



Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen wünscht allen Leutersdorfern Ihre Victoria-Agentur



Wilfried Hillert

Öffnungszeiten:

Montag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Unser Büro bleibt am 24., 27. und 31. Dezember geschlossen.

VICTORIA

Hauptagentur Wilfried Hillert
02794 Leutersdorf, Hauptstr. 44, Telefon: 0 35 86/78 80 91
Versicherungen · D.A.S.-Rechtsschutz · Bausparen





Wir wünschen allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr

1997

Ihr **INSTALLATIONSBETRIEB** und **FACHGESCHÄFT** für:

- + Elektroinstallation
- + Telefon/Sprechanlagen
- + Elektro-Hausgeräte
- + Leuchten und Lampen

Wir beraten Sie gern, fachgerecht und unverbindlich.

Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

elektro-service 02794 Leutersdorf
An der Zeile 18
Eberhard Rücker Tel./Fax (0 35 86) 38 61 35

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht allen Mitgliedern und Angehörigen



der Vorstand
des Kleingartenvereins Leutersdorf e. V.

Allen unseren Patienten und unseren Fördermitgliedern wünschen wir

alles Gute für das Jahr 1997.

Gleichzeitig bedanken wir uns für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.



Sabine Hofmann und Kristina Ay
als Vorstände des Kreisverbandes
im Namen aller Mitarbeiter
der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen wir unseren Kunden sowie allen Einwohnern von Leutersdorf.

Adler-Drogerie



Hauptstr. 39 · 02794 Leutersdorf · ☎ (0 35 86) 38 61 13

Unsere Serviceleistungen: - Besticken von Frotteetüchern
- Wechseln von Uhrenbatterien
- Fotoarbeiten im 36-Std.-Service
- Paßbilder sofort zum Mitnehmen

Feuerwerksverkauf
ab Sa., den 28. 12. 96

All unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr



wünscht die Geschäftsleitung
der **LEUTECH** Gebäudetechnik GmbH

- Fachbetrieb für Heizung und Sanitär -

Frohliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünsche ich meiner verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten.



Kosmetik- und Sonnenstudio

Heidi Friedrich · 02794 Leutersdorf · Lindenweg 6

Hockauf's

Inhaber: Ines Hockauf

☎ (0 35 86) 38 68 56

Spitzkunnersdorfer Str. 12
02794 Leutersdorf

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9-18 Uhr

Sa 9-12 Uhr

Jetzt neu
im Angebot:
Lederhandschuhe

Schuh- und Lederwaren

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Unsere werten Gäste
wünschen wir ein frohes, gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein gesundes Jahr 1997.

Elisabeth Guttwein
und Mitarbeiter



CAFÉ & PENSION BLAUE STEINE

Seiffhennersdorfer Str. 12 a · 02794 Leutersdorf · Tel. (0 35 86) 38 61 66

Über Weihnachten ist unser Café geschlossen!

Wir würden uns freuen, Sie auch im neuen Jahr wieder als
unsere Gäste begrüßen zu können!

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest;



Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr.

AUTO=NITSCHKE

Käthe-Kollwitz-Straße 13

02739 WALDDORF

Telefon (0 35 86) 30 01 80

macht Ihr Auto fit!



Suche Bauland, ca. 1000 m²,
möglichst »Dörfel«.

Zuschriften bitte an Chiffre 042, Druckerei Albrecht Schmidt,
Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf

Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf eG

Wir wünschen allen Mitgliedern, den Beschäftigten, den Landverpächtern, unseren Geschäftsfreunden und Helfern sowie ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes, friedliches 1997.

Aufsichtsrat

Vorstand



ständig dienstbereit

Das Haus Ihres Vertrauens

- Bestattungen aller Art
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen aus dem In- und Ausland
- Preiswert bei traurigen Anlässen

02739 Neueibau · Hauptstraße 88

Tel. 0 35 86 / 3 30 10

Umgebäudehaus (weitg. saniert) in Leutersdorf

Mitte '97 provisionsfrei zu vermieten bzw. zu verkaufen; mod. Heizung, Sanitär- u. Elektroinstallation; zentrale aber ruhige Lage; geeignet für gr. Familie; Grundstück ca. 1500 m², Wfl. ca. 200 m².

Zuschriften bitte an Chiffre-Nr. 040,
Druckerei Albrecht Schmidt,
Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf

HBG
Leutersdorf

Hauptstraße 37 · 02739 Neueibau
Telefon (0 35 86) 3 30 30 · Fax (0 35 86) 33 03 33
Kundendienst in dringenden Fällen: (01 72) 3 59 55 55

Heizung · Sanitär · Elektroinstallation
Bauunternehmen · Fenster, Türen, Wintergärten

Alles aus einer Hand

*Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft
für das bisher entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
ein frohes Weihnachtsfest
sowie Gesundheit
und Erfolg
im Jahre 1997.*



HYDROSTAR

*Wir wünschen unserer
werten Kundschaft ein frohes
und gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*



Bei uns können gereinigt werden:

- PKW + PKW-Anhänger**
- LKW max. Durchfahrthöhe 3,80 m**
- Traktoren**
- Wohnmobile + Wohnanhänger**
- Motorräder + sonstige Zweiräder**

Hydrostar SB-Autowaschanlage
02744 Oberoderwitz
Gewerbegebiet „Am Spitzberg“, ☎ (03 58 42) 2 69 16

*Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr
sowie allzeit gute Fahrt wünscht Ihre*

Fahrschule GOTTHARD MENZEL
Jahnstraße 2 · 02794 Leutersdorf

Anmeldung:
Dienstag und Freitag von 16 - 17 Uhr
Tel. (0 35 86) 78 75 31
Unterricht jeden Freitag von 17 - 20 Uhr



Neuer Lehrgangsbeginn am 10. Januar 1997!

FÜR DIE UND DIE NATUR



HERZOG
**Grünflächen- und
Straßenservice GmbH**

- Gestaltung von Anlagen
- Pflasterarbeiten
- Grünanlagenpflege
- Baumfällung und -schnitt
- Baumstubben ausfräsen
- Erstellung von Teichanlagen
und Pflanzplänen

02727 Neugersdorf · Fröbelstr. 2 · Tel./Fax: (0 35 86) 70 02 32

*Wir wünschen unseren Kunden ein fröhliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*






Allen unseren Kunden
ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr,
verbunden mit aufrichtigem Dank für Ihr Vertrauen!

*Wir sind sicher, auch in Ihrem Interesse zu handeln,
wenn wir von persönlichen Kartengrüßen absehen
und dafür 5000,00 DM sozialen Einrichtungen im Landkreis
zur Verfügung stellen.*

Vorstand Verwaltungsrat

§ Kreissparkasse Löbau-Zittau §



Für Ihren Weihnachtseinkauf haben wir zusätzlich für Sie geöffnet:
Sonnabend (ab 30. 11.) 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am 24. und 31. 12. 96: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

MODE 3 ERK

Inhaber:
B. & S.
Lehmann



Damen- moden:

Bahnhofstraße 4
02730 Ebersbach
Tel. (0 35 86) 55 87
ab 17.12.96 neu: 36 55 87

Herren- moden:

Bahnhofstraße 12
02730 Ebersbach
Tel. (0 35 86) 55 88
ab 17.12.96 neu: 36 55 88



Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei unserer werten Kundschaft sehr herzlich bedanken.



Wir wünschen frohe, besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.



demnächst:

HAUSMESSE

Am
Beerberg 7

Tel.:
70 26 74
Fax:
78 81 85



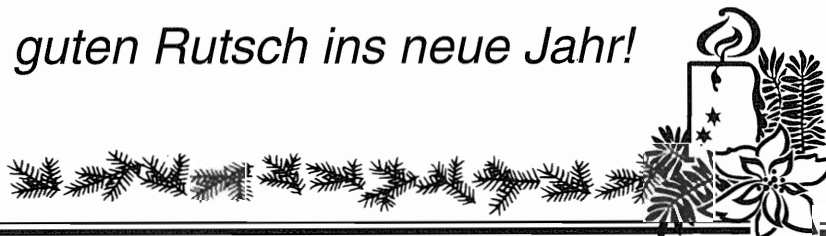
Altbau-Sanierung
Ahlheit Tischlermeister



Innungsbetrieb

Bauelemente aller Art · Fenster · Türen · Rolläden · Rolltore · Treppen
Sektionaltore · Innenausbau · Trockenbau · demnächst Möbelmaßanfertigung
Neuwalder Str. 19 · ☎/Fax (0 35 86) 70 26 74 · 02727 Neugersdorf

*Wir wünschen all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!*



Qualität aus Tradition!

Als Innungsbetrieb ein halbes Jahrhundert in der Heizungstechnik aktiv!

Heizungstechnik Zittau GmbH

Heizungsbau · Rohrleitungsbau · Wartung
Wärmebedarfsberechnung · Sanitärinstallation
Beratung · Heizungsumrüstung Öl, Erd- und Flüssiggas

Sprechen Sie jetzt mit uns über Winterrabatt!

Rietschelstr. 8 · 02763 Zittau · Ecke Dresdener Str./an der Ampel
Tel./Fax (0 35 83) 51 25 62 / 51 26 07 · Unser Kundendiensttelefon: 0161 - 4 32 33 63

Vermiete Wohnung

3 Zimmer (57 m²)

mit Heizung, Dusche, WC, Telefon,
ab Februar 1997

Elfriede Müller

Am Wehr 3 · 02794 Leutersdorf · ☎ 38 68 64



Für den Wohnungsbaustandort Richterbergweg in Seiffhennersdorf werden noch private und öffentliche Bauwillige für Reihen-, Doppel- und Einfamilienhäuser gesucht.

Der Baubeginn ist für 1997 vorgesehen.

Wollen Sie Ihr Interesse an einem Bauplatz bekunden, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

IFU GmbH Sachsen,

Herr Prußig,

Zittauer Straße 58, 02788 Hirschfelde,

Telefon: 03 58 43 / 2 12 19

*Unserer werten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches
neues Jahr,*

*verbunden mit einem Dankeschön
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.*



Heimo Donath und Mitarbeiter



**Geschwister-Scholl-Straße 22 a
02794 Leutersdorf
Telefon/Fax (0 35 86) 38 68 45**

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns, Sie auch im nächsten Jahr wieder bedienen zu dürfen.

*Wir wünschen all unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches,
erfolgreiches neues Jahr.*



Frisiersalon Kerstin Knappe

Dorfstraße 1
02708 Lawalde
Tel. 0 35 85 / 40 23 09

Mittelstraße 3
02794 Leutersdorf
Tel. 0 35 86 / 78 77 02

Familie mit 2 Kindern (gesichertes Einkommen) sucht Wohnung.

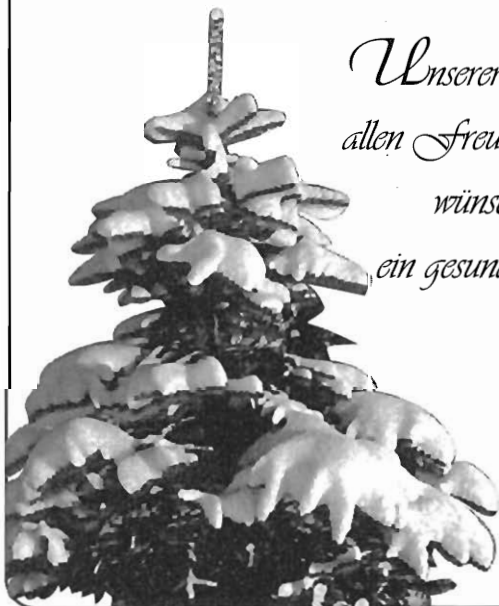
Gesamtgröße zwischen 75 und 100 m²,
mit zwei Kinderzimmern, wenn möglich mit Heizung.

Angebote an Familie Martin
Hauptstraße 33, 02794 Spitzkunnersdorf
Telefon (03 58 42) 2 61 34

*Unserer werten Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten*

*wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest,
ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 1997*

sowie allzeit gute Fahrt.



Fehmann GmbH
... ihr autohaus
SEAT -Vertragshändler

02727 Neugersdorf · Ringstraße 2
Tel. 0 35 86 / 7 74 40 · Fax 0 35 86 / 7 74 20



**Nächster
Redaktionsschluß
des
Gemeindeblattes:**

14. 02. 1997